

[17610.] Inserate sind von ganz außerordentlichem Erfolg in dem bei mir erscheinenden

Generalanzeiger

für

Thüringen, Franken und Voigtländ
(Redacteur: Hofbiblioth. Hahn in Gera)
allgemein verbreitetes Anzeigeblatt für die thüringischen Gesamtstaaten, zugleich officielles Organ vieler forst- und landwirthschaftlichen, Gartenbau-, Kunst- und Gewerbevereine Thüringens.

Insertionspreis pro 3 gespaltene Petitzelle
1 Mfl.
Greiz. Otto Henning's Verlag.

[17611.] Inserate
für die

Kölnische Zeitung

(Auflage 17,000)

werden von mir aufs promptste besorgt und stelle ich die Insertionsbeträge in laufende Rechnung. Für den Verlag der Inserataufgeber verweise mich ganz besonders.

Pet. Böllig's Buchh. in Gdin.
Aurel Frühbus.

[17612.] Anzeigen

in die monatlich erscheinende, von mir herausgegebene

Rivista bibliografica di libri antichi e moderni

dürften von gutem Erfolg sein. Das Blatt wird auf das sorgfältigste in einer Auflage von 1000 Exemplaren verbreitet. Preis der gespaltenen Petitzelle 1 Mfl.

Triest. Giuseppe Schubart.

[17613.] Hierdurch erlaube ich mir ganz ergebenst mein

Zeitungs-Annoncen-Bureau

zur Vermittelung von Inseraten jeder Art in die

Zeitungen aller Länder

zur gefälligen Benutzung bestens zu empfehlen.

Hauptvortheile bei den durch mich vermittelten Inseraten sind: Ersparung an Kosten und Correspondenz, da ich nur die Originalpreise ohne Portoberechnung ansetze, sowie Zusammenstellung der Beträge auf einer einzigen Nota unter portofreier Einhändigung der Beläge.

Uebersetzungen in allen Sprachen werden correct ausgeführt. Allen mir ertheilten Aufträgen wird grösste Sorgfalt, Pünktlichkeit und Discretion zugewendet.

II. Engler in Leipzig.

Mein neuester und vollständigster Zeitungskatalog mit Insertionspreisen steht auf Franco-Verlangen gratis und franco zu Diensten.

[17614.] Musikalien

zu antiquar. und Partiepreisen von, wenn auch gebrauchten, aber gut erhaltenen Exemplaren werden gekauft, und Offeren durch Herrn G. E. Schütze in Leipzig erbeten.

Den Herren Verlegern medicinischer

[17615.] Werke
erlaube ich mir hiermit den

Preussischen Medicinal-Kalender

auf das Jahr 1864

zur Bekanntmachung ihres Verlages ganz besonders zu empfehlen. Nicht allein die grosse Auflage (5000 Exemplare) und demnach weite Verbreitung, sondern auch hauptsächlich der Umstand, dass der Kalender täglich in den Händen des Arztes ist und daher die Anzeigen wiederholt ins Auge fallen, machen eine Ankündigung in dem Medicinal-Kalender besonders wirksam. Ich berechne die durchlaufende Nonpareille-Zeile oder Raum mit 2½ Sgl. Inserate müssen bis zum 25. September spätestens in meinen Händen sein, um noch Aufnahme zu finden.

Ergebnst

Berlin, im Septbr. 1863.

August Hirschwald.

[17616.] Ein literarisch gebildeter Mann, Theolog und ehemaliger Lehrer, gewandt im Manuscript- und Correcturenlesen, auch mit Redactionsgeschäften vertraut, der englischen und französischen Sprache kundig, seit einer Reihe von Jahren in einer grossen Fabrik mit Buchhaltung und Correspondenz beschäftigt, sucht baldmöglichst eine Stellung, in der er seine vielfachen Kenntnisse, Fertigkeiten und Erfahrungen zu verwerten Gelegenheit findet. Gef. Anerbietungen unter M. H. J. # 49. befördert Paul H. Jünger in Leipzig.

[17617.] Maculatur kaufe

stets jede Qualité und jedes Quantum und erbitte gef. Offeren nebst Proben mit äußerstem Preisvermerk direct per Post.

Magdeburg.

Aug. Heyer. Breitew. 173.

Börse in Leipzig, am 18. September 1863.

Wechsel.	Angest. bot.	Gesucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl. { k. S. 2 Mt.	—	142½
Augsburg pr. 100 fl. in 52½ fl. F. { k. S. 2 Mt.	—	—
Berlin pr. 100 apf Pr. Cr. { k. S. 2 Mt.	—	99½
Bremen pr. 100 apf Lsdr. a 5 apf { k. S. 2 Mt.	—	110½
Breslau pr. 100 apf Pr. Cr. { k. S. 2 Mt.	—	99½
Frankfurt a. M. pr. 100 fl. in S. W. { k. S. 2 Mt.	—	57
Hamburg pr. 300 Mk. Bco. { k. S. 12 Mt.	150½	—
London pr. 1 Pf. St. { 7 Tage dat. 3 Mt.	—	6.22½
Paris pr. 300 Frs. { k. S. 3 Mt.	—	80
Wien pr. 150 fl. in oestr. Währ. { k. S. 13 Mt.	—	89½
		88½

Sorten.

Kronen (Vereins-Handels-Goldm. a. 1/45 Zpfld. Brutto u. 1/50 Zpfld. fein) pr. St.	—	9.6½
Augustd'or a 5 apf pr. St. Agio pr. Ct.	—	—
Pr. Friedr. d'or " do.	—	—
And. ausländ. Louis'd'or " do.	—	10½
K. R. wict. halbe Imper. a 5 Ro. pr. Stück	—	5.15
20 Francs-Stücke " do.	—	5.10
Holland. Dueaten a 3 apf Agio pr. Ct.	—	5½
Kais. do. do. " do.	—	6
Conv. Species u. Gulden " do.	—	—
do. 20 Kr. " do.	—	—
do. 10 Kr. " do.	—	—
Gold pr. Zollplund fein " do.	—	—
Zerschnitt. Dueat. pr. Zollpl. brutto " do.	—	—
Silber do. do. " do.	29½	—
Wiener Banknoten in oesterl. Währ. " do.	—	90½
Russische do. pr. 90 Ro. " do.	—	94½
Polnische do. do. " do.	—	—
Div. ausländ. Cassenanweis. a 1 u. 5 apf " do.	—	99½
do. do. do. do. a 10 apf " do.	—	99½
Ausländ. Banknoten, für welche hier keine Auswechslungscasse besteht *) " do.	—	99½

*) Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die ferne Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints von 10 apf und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Lösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857. S. 1505):

1) die Geraer Bank, 2) die Gothaer Privatbank, 3) die Weimarsche Bank.

Inhaltsverzeichniß.

Zwei Bekanntmachungen vom Vorstand des Unterstützungs-Vereins. — Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Die G. h. Gesell. Buchhandlung in Nördlingen. — Entgegnung — Miscellen. — Personalaufsichten. — Anzeigeblaatt Nr. 17619.—17617. — Börse in Leipzig, am 18. September 1863.

Ameling in B. 17561.	Frans 17553.	Rommel in B. 17544. 17558.	Riemann'sche Hofbuchh. 17534.
Anonyme 17469. 17471. 17473.	Griedlein 17572.	Rampel 17550.	Roeder in B. 17519. 17529.
17582. 17584—90. 17502—	Brügliche, G. 17555.	Landau 17565.	Sauerländer in B. 17482.
93. 17608. 17614. 17616.	Gall 17474.	Laumann 17607.	Schaumburg in St. 17539.
Appan 17598.	Gebethner & G. 17575.	Leopold in B. 17601.	Schmeidler 17523.
Bartsch in E. 17591.	Geisler'sche Budd 17538.	Liss & G. 17542.	Schmid in B. 17521.
Baer, J. in E. 17545.	Gerold'sche Sohn 17564.	Loescher 17556.	Schönfeld in D. 17496.
Barth in E. 17486.	Goedtsche in Sch. 17503. 17514.	Luppe in E. 17513.	Schubart 17612.
Bath 17508.	Grieben 17579.	Marcus 17499.	Seebagen 17577. 17600.
Bennath & B. 17571.	Günther in B. 17581.	Müller 17502.	Seger 17549.
Besser in B. 17510.	Hennig 17610.	Steinbold & G. 17481.	Sintenis 17520.
Blaesing 17497.	Herck 17487.	Wengel 17602.	Spanier 17506.
Blom 17509.	Heyer in Altd. 17617.	Wicelberger 17492.	Springer & Berl. 17505. 17576.
Böllig 17611.	Hiller 17605.	Weyer & G. 17559.	Stangel 17527.
Böyes & G. 17522. 17564.	Hirndorf 17485.	Wittf. & G. 17566.	Steintbal 17498.
Breitbaus 17483. 17548. 17595.	Hirschwald 17615.	Wüller, G. & D. in St. 17491.	Stiller in Sch. 17516.
Brünn 17533.	Hirt 17547.	Wüller, G. & D. in St. 17597.	Stollberg 17494.
Budde, Mab., in B. 17537.	Hermann in B. 17476.	Wuquard 17495. 17598.	Tremwendt 17580.
Glaß 17475. 17480.	Hoff 17526.	Neumann in G. 17543.	Bangerow, v. 17603.
Goben & G. 17516. 17601.	Hunwald 17567.	Nicolai'sche Berl. 17489. 17493.	Wogel in E. 17490.
Gredner 17478.	Jantzen 17512.	17501. 17578.	Wagner in B. 17573.
Dreher in Bremen 17599.	Jewen 17507.	Oberdorfer 17563.	Wauer in E. 17524.
Dunder, B. 17481.	Jügel'sche Buchb. 17606.	Dehmigke & G. 17530.	Waldow in St. 17583.
Dürr, B. 17500.	Karafiat 17603.	Dünken 17515.	Weber in B. 17574.
Götz 17477.	Kötter in E. 17562.	Opig & G. 17551.	Weigel, T. D. 17530.
Eid 17472.	Koebler'sche Buchb. in D. 17594.	Reiter 17-69.	Weiss in G. 17552.
Engler 17611. 17613.	Köhler in E. 17535.	Post in G. 17528.	Wielogowsk. 17504.
Einh. 17551.	Koen in E. 17517.	Strall 17500.	Wölffler 17479. 17525.
Förberg 17188.	Krauß 17470.	Ramdohr 17570.	Würz 17532.
	Kreger 17511.	Reidner in G. 17557.	Bander, B. 17480. 17518.

Berantwortlicher Redacteur: Julius Krauß. — Commissionär der Expedition des Börsenblattes: H. Kirchner. — Druck von B. G. Teubner.